



Dienstgeberseite

der Arbeitsrechtlichen Kommission

des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Regionalkommission **Nord**



Dienstgeberbrief RK-Nord Nr. 05/2013 vom 25.09.2013

Bericht über die Sitzung der Regionalkommission Nord in Osnabrück am 24. und 25.09.2013

- Beschluss zur Ärztevergütung gefasst

Hauptthema der Sitzung war die Umsetzung des Beschlusses der Bundeskommission vom 13. Juni 2013 zur Erhöhung der Ärztevergütung in der Anlage 30 AVR (BK: 2,6 Prozent zum 01.01.2013, weitere 2,0 Prozent zum 01.01.2014, Änderungen beim Bereitschaftsdienst und Urlaubsregelung nach AVR).

Nachdem die Mitarbeiterseite der Regionalkommission bisher eine Übernahme des Bundesbeschlusses zum Ziel hatte, forderte sie jetzt eine Übernahme des Beschlusses der Regionalkommission NRW (4,6 Prozent zum 01.07.2013, zum Ausgleich für die Verschiebung Einmalzahlungen von 0,6 Prozent monatlich individuell und 250 Euro pauschal).

Aufgrund der deutlich schwierigeren Marktsituation der kath. Krankenhäuser im Bereich der RK Nord forderte die Dienstgeberseite eine zeitliche Verzögerung der ersten Stufe der Erhöhung (2,6 Prozent erst zum 01.10.2013) und war bereit, dies mit einer pauschalen Einmalzahlung von 1.000 Euro zu kompensieren. Die zweite Stufe mit 2,0 Prozent sollte wie im Bundesbeschluss zum 01.01.2014 in Kraft treten. Die Mitarbeiterseite akzeptierte zwar die spätere Erhöhung, forderte jedoch zuerst eine Einmalzahlung in Höhe von 1.350 Euro, später 1.200 Euro. Das dienstgeberseitige Angebot, die Einmalzahlung auf 1.100 Euro, zahlbar im Januar 2014, anzuheben, fand bei einer Gegenstimme auf Mitarbeiterseite schließlich eine Mehrheit.

In der Sitzung wurde weiterhin von der zuständigen Unterkommission der Antrag eines kath. Krankenhauses gem. § 11 AK-Ordnung beraten. Da hierüber keine Einigung erzielt wurde, bleibt abzuwarten, ob der Antragssteller den Vermittlungsausschuss anruft.

Der Vermittlungsausschuss hat parallel am 24.09.2013 den Antrag eines Altenpflegeheims beraten und durch Spruch entschieden.

Die Mitarbeiterseite der RK Nord nahm durch interne Wahl noch Umbesetzungen ihrer Seite im Vermittlungsausschuss vor.

Für drei weitere UK-Anträge wurden die Besetzung sowie die Beratungstermine vereinbart. Insgesamt wurden damit im Jahresverlauf bisher 17 Anträge gem. § 11 AK-Ordnung an die RK Nord gerichtet.

Die nächste Sitzung der RK Nord wird am 29./30.10.2013 in Osnabrück stattfinden.